

Stand: 29.12.2025 15:28:34

## Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2517

### "Situation der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung verbessern"

---

#### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/2517 vom 03.07.2014
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/4113 des SO vom 06.11.2014
3. Beschluss des Plenums 17/4537 vom 27.11.2014
4. Plenarprotokoll Nr. 30 vom 27.11.2014



## Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Christinne Kamm, Ulrich Leiner, Claudia Stamm BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

### Situation der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung verbessern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die staatliche Unterstützung für die Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatungsstellen in Bayern deutlich zu verbessern.

Angesichts eines wachsenden Beratungsbedarfs ist das Beratungsangebot weiter auszubauen. Zur Sicherstellung der Qualität der Leistungen muss das staatliche Engagement in diesem Bereich verstärkt werden. Für die Erfüllung neuer Aufgaben in der Kooperation mit den Familiengerichten und der Vernetzung mit anderen sozialen Diensten, brauchen die Beratungsstellen zusätzliche Ressourcen. Den Trägern der Beratungsstellen fehlt darüber hinaus eine Kompensation tariflich bedingter Steigerungen der Personalkosten.

### Begründung:

Die 115 Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatungsstellen in Bayern leisten eine wichtige psychologische Beratung für Paare, Familien und Einzelne in Ehe- und Beziehungskrisen. Sie helfen jährlich mehr als 40.000 Menschen in Krisen und schwierigen Lebenssituationen. Sie tragen so zur Stabilisierung von Ehen, Partnerschaften und Familien bei. Zudem schützen und fördern sie die Entwicklung der Kinder. Bei Trennungen und Scheidungen unterstützen sie faire Konfliktlösungen und eine bestmögliche Fortsetzung der elterlichen Sorge für die Kinder.

Für eine gute Arbeit benötigen die Beratungsstellen interdisziplinäre Teams mit einer hohen fachlichen Kompetenz. Einem stagnierenden und teilweise sogar abnehmenden Beratungsangebot steht eine wachsende Inanspruchnahme der Beratungsstellen gegenüber. Dies führt z.T. zu unzumutbar langen Wartezeiten bis zu einem Erstberatungsgespräch. Hinzu kommen neue Aufgaben in der Beratung bei Sorgerechtsfällen vor den Familiengerichten und ein zusätzlicher Beratungsbedarf, der aus der Kooperation mit Kinderschutzstellen und Familienstützpunkten resultiert.

Die staatliche Unterstützung der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung in Bayern wurde seit 2009 nicht mehr an die höheren Personalkosten und den steigenden Beratungsbedarf angepasst. Der staatliche Förderanteil liegt gemessen an den Gesamtkosten lediglich bei 10 Prozent. Der weitaus größte Teil der Kosten wird von den überwiegend konfessionellen Trägern der Beratungsstellen aufgebracht und teilweise als freiwillige Leistung von den Kommunen getragen. Ein bedarfsgerechter Ausbau des Beratungsangebots ist von den Trägern aus eigener Kraft nicht mehr zu leisten. Insbesondere die freien Träger, die ausschließlich auf freiwillige kommunale Zuschüsse angewiesen sind, mussten ihr Beratungsangebot in den vergangenen Jahren bereits reduzieren. Andere Träger mussten zur Kompensation der Kostensteigerungen erheblich mehr Eigenmittel investieren. Allein die tariflich bedingten Personalkostensteigerungen lagen seit 2003 bei rund 25 Prozent. Die Personalkosten machen zu 85 Prozent den finanziellen Aufwand der Beratungsstellen aus.



## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und  
Integration

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Kerstin Celina u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drs. 17/2517

Situation der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensbera-  
tung verbessern

### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass in Satz 1 das Wort „deutlich“  
durch die Worte „im Sinne des diskutierten Vorschlags (Erhöhung um  
500.000 Euro)“ ersetzt wird.

Berichterstatterin: **Kerstin Celina**  
Mitberichterstatterin: **Judith Gerlach**

### II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Ju-  
gend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Der  
Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den An-  
trag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 21. Sit-  
zung am 16. Oktober 2014 beraten und einstimmig mit der  
in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den  
Antrag in seiner 45. Sitzung am 6. November 2014 mitberaten  
und einstimmig der Beschlussempfehlung des federfüh-  
renden Ausschusses zugestimmt.

**Joachim Unterländer**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Christine Kamm, Ulrich Leiner, Claudia Stamm BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Drs. 17/2517, 17/4113

### **Situation der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung verbessern**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die staatliche Unterstützung für die Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatungsstellen in Bayern im Sinn des diskutierten Vorschlags (Erhöhung um 500.000 Euro) zu verbessern.

Angesichts eines wachsenden Beratungsbedarfs ist das Beratungsangebot weiter auszubauen. Zur Sicherstellung der Qualität der Leistungen muss das staatliche Engagement in diesem Bereich verstärkt werden. Für die Erfüllung neuer Aufgaben in der Kooperation mit den Familiengerichten und der Vernetzung mit anderen sozialen Diensten brauchen die Beratungsstellen zusätzliche Ressourcen. Den Trägern der Beratungsstellen fehlt darüber hinaus eine Kompensation tariflich bedingter Steigerungen der Personalkosten.

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 9** auf:

**Abstimmung**

**über eine Verordnung und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftssordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Nachdem Ihnen allen inzwischen die Beschlussempfehlung vorliegt, können wir diesen Tagesordnungspunkt noch vor der Mittagspause erledigen. Ausgenommen von der Abstimmung sind die Listennummern 6 bis 10, die bereits zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt worden sind. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Enthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten. Die namentliche Abstimmung zum Tagesordnungspunkt 11 – "Behandlung von pechhaltigem Straßenaufbruch in Bayern" – wurde bereits angekündigt. Diese Abstimmung wird nach den Dringlichkeitsanträgen aufgerufen und nicht mehr jetzt unmittelbar. Das möchte ich der Ordnung halber sagen, sodass sich jeder darauf einstellen kann.

Ich möchte auch noch darauf hinweisen, dass wir pünktlich um 13.30 Uhr Tagesordnungspunkt 3, Einsetzung eines Untersuchungsausschusses, aufrufen werden.

Bis dahin unterbreche ich die Sitzung zur Mittagspause.

(Unterbrechung von 13.01 bis 13.32 Uhr)

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Verordnung und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7**

(Tagesordnungspunkt 9)

**Es bedeuten:**

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
oder  
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Verordnung**

1. Antrag der Staatsregierung  
auf Zustimmung gemäß Art. 11 Abs. 1 des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes  
zum Entwurf einer Verordnung über den Abfallwirtschaftsplan Bayern (AbfPV)  
Drs. 17/2514, 17/4305 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

**Anträge**

2. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Effektive Kontrollen in der Forensik – Würde psychisch Kranker wahren!  
Drs. 17/675, 17/4111 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Doris Rauscher,  
Arif Tasdelen u.a. SPD  
Asylsozialberatung nicht auf die Landkreise übertragen  
Drs. 17/1635, 17/4071 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher,  
Angelika Weikert, Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)  
Hausaufgaben aus dem Sozialbericht erledigen – Sofortmaßnahmen gegen  
Armut in Bayern ergreifen  
Drs. 17/1784, 17/4293 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Obersalzberg: Zuständigkeit des IfZ erhalten  
Drs. 17/1811, 17/4309 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Frauenhäuser und Notrufe in Bayern I  
Einrichtung von Interventions- und Beratungsstellen  
mit einem pro-aktiven Beratungsansatz  
Drs. 17/2111, 17/4100 (A)

**der Antrag wird von der Tagesordnung abgesetzt**

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Frauenhäuser und Notrufe in Bayern II Anpassung der Fördersätze für Frauenhäuser und Notrufe an die Kosten- und Gehaltsentwicklung Drs. 17/2112, 17/4101 (A)

**der Antrag wird von der Tagesordnung abgesetzt**

8. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Frauenhäuser und Notrufe in Bayern III Überprüfung der fachlichen und personellen Vorgaben sowie der Versorgungsquoten aus dem „Gesamtkonzept für Frauenhäuser in Bayern“ auf der Basis einer bayernweiten Bedarfsanalyse Drs. 17/2113, 17/4107 (A)

**der Antrag wird von der Tagesordnung abgesetzt**

9. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Frauenhäuser und Notrufe in Bayern IV Einrichtung regionaler Fachberatungsstellen zur Prävention und Intervention bei Gewalt gegen Frauen mit Behinderung Drs. 17/2114, 17/4108 (A)

**der Antrag wird von der Tagesordnung abgesetzt**

10. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Frauenhäuser und Notrufe in Bayern V Spezialisierte und barrierefrei zugängliche Schutz- und Beratungsangebote für gewaltbetroffene Frauen und Mädchen mit Behinderung und für Frauen mit einer psychischen Erkrankung ausbauen Drs. 17/2115, 17/4109 (A)

**der Antrag wird von der Tagesordnung abgesetzt**

11. Antrag der Abgeordneten Dr. Christoph Rabenstein, Klaus Adelt, Inge Aures u.a. SPD Ausbau der Elektrifizierung des Lückenschlusses der Franken-Sachsen-Magistrale von Hof nach Nürnberg mit Anschluss von Bayreuth nach Cheb unverzüglich auf den Weg bringen Drs. 17/2288, 17/4404 (E) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**CSU**

**SPD**

**FREIE WÄHLER**

**GRÜ**



12. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Franz Schindler,  
Reinhold Strobl u.a. SPD  
Verbesserte Schienenverbindung nach Prag  
Drs. 17/2289, 17/4405 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Schwartz, Karl Freller,  
Erwin Huber u.a. CSU  
Elektrifizierung der Bahnstrecke  
Nürnberg – Sulzbach-Rosenberg – Amberg – Schwandorf – Furth im Wald – Prag  
Drs. 17/2355, 17/4406 (E)

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 GeschO:**  
Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Angemessenes Hilfsangebot für Opfer häuslicher Gewalt in Bayern schaffen (I)  
Drs. 17/2455, 17/4110 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Angemessenes Hilfsangebot für Opfer häuslicher Gewalt in Bayern schaffen (II)  
Drs. 17/2456, 17/4112 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Kerstin Celina u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Situation der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung verbessern  
Drs. 17/2517, 17/4113 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Arif Tasdelen, Stefan Schuster,  
Martina Fehlner u.a. SPD  
Vermittlung interkultureller Kompetenz für die Beschäftigten im öffentlichen  
Dienst in Bayern und interkulturelle Öffnung desselben in Bayern  
Drs. 17/2554, 17/4325 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u.a. SPD  
Modellprojekte zur generalistischen Pflegeausbildung in Bayern  
Drs. 17/2555, 17/4401 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),  
Horst Arnold, Harry Scheuenstuhl, Helga Schmitt-Büssinger SPD,  
Martin Stümpfig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Barrierefreier Ausbau Bahnhof Ansbach  
Drs. 17/2613, 17/4407 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Horst Arnold,  
Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD),  
Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und  
Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Maßnahmen zum Schutz des Bergwalds: Durchführung einer Anhörung zur  
aktuellen Situation des Bergwalds  
Drs. 17/2647, 17/4300 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Intensivierung der Kooperation von Kindergarten und Grundschule nicht in Frage stellen und solides und langfristiges Fundament ermöglichen  
Drs. 17/2677, 17/4368 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Investitionsplan für Büchereien und öffentliche Mediatheken  
Drs. 17/2769, 17/4367 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Breitbandförderung: Pool-Lösung für interkommunale Zusammenarbeit  
Drs. 17/2830, 17/4288 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Norbert Dünkel, Oliver Jörg, Joachim Unterländer u.a. CSU  
Studienplatzkapazitäten im sonderpädagogischen Bereich ausweiten  
Drs. 17/2844, 17/4310 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Dr. Hans Reichhart, Kerstin Schreyer-Stäblein, Judith Gerlach u.a. CSU  
Differenzierung des Gewichtungsfaktors für Kinder unter drei Jahren  
Drs. 17/2846, 17/4116 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	ENTH	A	A

26. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. CSU  
Anreize für interkommunale Aktivitäten prüfen  
Drs. 17/2847, 17/4291 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Konsequenzen aus der NSU-Mordserie: Erfassung politisch motivierten Kriminalität reformieren – Antimuslimische Straftaten sichtbar machen!  
Drs. 17/2851, 17/4282 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Klaus Stöttner, Martin Bachhuber, Eric Beißwenger u.a. CSU  
Einheitliches Bayerisches Messekonzept  
Drs. 17/2867, 17/4408 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Angelika Weikert, Doris Rauscher u.a. SPD  
Konsequenzen aus dem Bericht „Soziale Lage in Bayern 2013“ ziehen I – Situation von Menschen mit Behinderung auch im jährlichen Datenreport analysieren  
Drs. 17/2912, 17/4139 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Angelika Weikert, Arif Tasdelen u.a. SPD  
Konsequenzen aus dem Bericht „Soziale Lage in Bayern 2013“ ziehen II – Alleinerziehende vor Armut schützen!  
Drs. 17/2913, 17/4117 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Schluss mit dem Befristungsdilemma für Junglehrkräfte an Fachoberschulen und Berufsoberschulen  
Drs. 17/3093, 17/4326 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht über die Planungen der Staatsregierung im Bereich Fußball-Fankultur  
Drs. 17/3096, 17/3888 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Beteiligung Bayerns am bundesweiten Projekt für  
Verbraucherberatung im Pflegebereich  
Drs. 17/3102, 17/4302 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Hochwasserschutz vorantreiben:  
Entschädigung von land- und fortwirtschaftlichen Flächen  
Drs. 17/3104, 17/4304 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht zum Modellprojekt „Schulen und Umweltstationen kooperieren“  
Drs. 17/3105, 17/4363 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Konzept für ein Storchenzentrum im Aischgrund  
Drs. 17/3108, 17/4303 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Die SPD-Fraktion hat beantragt, der Abstimmung das Votum  
„Zustimmung“ zugrunde zu legen**

37. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Wegfall des Versorgungszuschlags für Krankenhäuser verhindern! –  
Keine Kürzungen in der Krankenhausvergütung vornehmen  
Drs. 17/3196, 17/4402 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Doris Rauscher,  
Arif Tasdelen u.a. SPD  
Konsequenzen aus dem Bericht „Soziale Lage in Bayern 2013“ ziehen III –  
Jugendberufsagenturen flächendeckend einrichten!  
Drs. 17/3235, 17/4140 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>ENTH</b>

39. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Zukunft der Insolvenzberatung in Bayern sichern I –  
Neuordnung der Schuldner- und Insolvenzberatung  
Drs. 17/3202, 17/4262 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

40. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Gymnasialkonzept: Rolle der Ministerialbürokratie aufklären  
und Schranken aufzeigen  
Drs. 17/3363, 17/4166

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

41. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Martin Güll, Dr. Simone Strohmayer u.a. und Fraktion (SPD)  
Weiterentwicklung des Gymnasiums in Bayern  
Drs. 17/3393, 17/4167

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

42. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht über Maßnahmen für den Fall des Auftretens der Ebola-Erkrankung in Bayern  
Drs. 17/3713, 17/4183 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

43. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Dr. Florian Herrmann, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU  
Aufklärung über die Ebola-Epidemie und ihre möglichen Folgen für den Freistaat  
Drs. 17/4089, 17/4184 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

44. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ulrich Leiner, Ludwig Hartmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Situation der bayerischen Krankenhäuser verbessern!  
Drs. 17/2523, 17/4400 (E)

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>